

Regionaljournal Steiermark

Vier Personen bei Verkehrsunfall in Stadl an der Mur verletzt

Dienstagnachmittag kam ein Pkw von der Fahrbahn ab und kollidierte in weiterer Folge mit einem Kleinbus. Zwei Personen erlitten dabei schwere, zwei weitere Personen leichte Verletzungen.

Kurz nach 13:00 Uhr war ein 78-Jähriger aus dem Bezirk Murau mit seinem Pkw auf der B97 unterwegs. Auf dem Beifahrersitz befand sich eine 69-jährige Frau aus Murau. Aus bislang unbekannter Ursache kam der Lenker von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Leitplanke. Dadurch wurde das Fahrzeug in die Luft katapultiert, ehe es auf der Fahrbahn landete und frontal mit einem entgegenkommenden Kleinbus verunfallte.

Nachkommende Fahrzeuglenker setzten einen Notruf ab und leisteten Erste Hilfe. Der Kleinbuslenker – ein 38-jähriger Salzburger – sowie eine zehnjährige Mitfahrerin aus dem Bezirk Murau konnten sich mit leichten Verletzungen selbstständig aus dem Fahrzeug befreien.

Der 78-Jährige sowie die 69-Jährige waren im Pkw eingeklemmt. Sie erlitten schwere Verletzungen, wurden von der Freiwilligen Feuerwehr Stadl an der Mur aus dem Fahrzeug befreit und anschließend von zwei Rettungshubschraubern ins Klinikum Klagenfurt bzw. ins UKH Salzburg geflogen.